



04.11.2015 – 11:39 Uhr

ikr: Regierung verabschiedet Bericht und Antrag zum Erlass eines Gesetzes zur Durchführung der europäischen Marktinfrastrukturregulierung

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 3. November 2015 den Bericht und Antrag betreffend den Erlass eines Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 über OTC-Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister (EMIR-Durchführungsgesetz; EMIR-DG) sowie die Abänderung weiterer Gesetze zuhanden des Landtags verabschiedet.

Durch die Vorlage werden in Liechtenstein die Voraussetzungen für die Durchführung der europäischen Marktinfrastrukturregulierung EMIR geschaffen. Diese soll zu einer Minderung der Risiken aus ausserbörslich gehandelten Derivaten (OTC-Derivaten) durch zentrales Clearing bestimmter Derivatekategorien und den Einsatz von Risikominderungstechniken für nicht zentral geclearte OTC-Derivate führen. Zudem soll die Transparenz des gesamten Derivatemarktes durch die Pflicht zur Meldung des Abschlusses von Derivatekontrakten an Transaktionsregister verbessert werden.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Markus Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100780033> abgerufen werden.